

Besser nie als spät

Bukarest. Bundestrainer Joachim Löw und Nationalspieler Joshua Kimmich haben sich gegen einen Boykott der Fußball-WM der Männer 2022 in Katar ausgesprochen. »Ein Boykott hilft niemandem. Man kann mit so einem Turnier Aufmerksamkeit in der ganzen Welt erzeugen und Dinge in die richtige Richtung bringen«, sagte Löw am Sonnabend in Bukarest vor dem Qualifikationsspiel gegen Rumänien am Sonntag. Auch Kimmich hält einen Verzicht auf das Turnier im Golfemirat für kontraproduktiv. »Generell bin ich der Meinung, dass wir für einen Boykott zehn Jahre zu spät dran sind«, sagte der Bayern-Profi. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/399571.fußball-besser-nie-als-spät.html>